

Sitzungsniederschrift zur Hauptausschusssitzung der Gemeinde Elsteraue

Sitzungsraum: Gaststätte Könderitz, Könderitzer Hauptstr. 7, 06729 Elsteraue

Anwesend sind:	Lfd. Nr.	Tagesordnung
<u>Hauptausschussmitglieder</u>		<u>I. Öffentlicher Teil</u>
Meißner, Manfred	1	Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
Renker, Bernd (i.V. Heilmann, T.)	2	Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung
Kahnt, Holger	3	Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 19. 02. 2015
Kabisch, Andrea	4	Beratung und Beschluss zum Haushalt der Gemeinde Elsteraue 2015
Hartmann, Hans-Jürgen	5	Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
Eifrig, Jörg (i.V. Rübartsch, K.)	6	Anfragen und Anregungen
Dr. Stahl, Lothar		<u>II. Nichtöffentlicher Teil</u>
Pleß, Hartmut	7	Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 19. 02. 2015
Keinitz, Jens	8	Beratung und Beschluss zum Verkauf des Flurstücks 93/1 in der Flur 9 der Gemarkung Könderitz
Bittner, Karla	9	Beratung und Beschluss zum Verkauf einer Teilfläche des Flurstücks 193 in der Flur 7 der Gemarkung Reuden
Hörning, Petra		<u>III. Öffentlicher Teil</u>
<u>Entschuldigt:</u>	10	Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
<u>Gäste:</u>	11	Schließen der Sitzung
Herr Kaufmann, BW		
Frau Nitzsche, FV		
<u>Protokollführer</u>		
Müller, Corinna		

Die Mitglieder des Hauptausschusses sind am 22. 04. 2015 für heute zu einer in der Gaststätte Könderitz stattfindenden Sitzung des **Hauptausschusses** eingeladen worden.

Die Sitzungsniederschrift umfasst die Seiten **-47-** bis **-51-** und **-1-** Anlage.

Beginn der Sitzung: 18.30 Uhr

Ende der Sitzung: 19.35 Uhr

vorgelesen, genehmigt, unterschrieben:

.....
Meißner
Ausschussvorsitzender
Hauptausschuss

.....
Müller
Protokollführer

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.05.2015 Seite: 48
1	<p><u>Eröffnen der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie der Beschlussfähigkeit</u></p> <p>Herr Meißner begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.05.2015 Seite: 48
2	<p><u>Änderungsanträge zur und Bestätigung der Tagesordnung</u></p> <p>Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.</p> <p><u>Abstimmung:</u> BS HA 14/05/2015 Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.05.2015 Seite: 48
3	<p><u>Protokollkontrolle und Bestätigung der Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 19. 02. 2015</u></p> <p>Es gibt keine Anfragen oder Änderungen zur Niederschrift.</p> <p><u>Abstimmung:</u> BS HA 15/05/2015 Die Niederschrift zum öffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses vom 19. 02. 2015 wird bestätigt. Der Beschluss wird mit 7 Ja-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen gefasst.</p>

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift zur <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.05.2015 Seite: 49
4	<p><u>Beratung und Beschluss zum Haushalt der Gemeinde Elsteraue 2015</u></p> <p>Herr Meißner erklärt einleitend, dass es der Verwaltung nach mehreren Beratungen gelungen ist, den Haushalt auszugleichen. Wesentliche Punkte, die im Haushalt geändert bzw. ergänzt wurden, sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Einsatz der Mittel Außenlager Wille – Eigenanteil der Gemeinde wurde verringert, da noch Fördermittel vom ALF dafür in Anspruch genommen werden; ➤ Investitionen zur Absicherung der Einsatzbereitschaft der Feuerwehren wurden aufgenommen; ➤ Personalkosten Kindertagesstätten – es wurde mit dem Personalrat eine Dienstvereinbarung für die Erzieherinnen abgeschlossen, in der u.a. Mindestwochenstunden für die einzelnen Bereiche festgelegt worden sind. Dadurch erhöhen sich die im Haushalt eingestellten Personalkosten. <p>Die Kreditaufnahme für den Bau der Standortfeuerwehr wurde bereits mit der Kommunalaufsicht abgestimmt, eine Genehmigung wurde signalisiert.</p> <p>Der Haushalt wurde in allen Ausschüssen beraten und einstimmig befürwortet, auch die Ortschaftsräte, außer Tröglitz, haben dem Haushalt zugestimmt.</p> <p>Frau Nitzsche ergänzt, dass der Haushalt der Gemeinde ein Haushaltsvolumen von 13.918.600,00 € hat, davon sind ca. 2,5 Mio. € Fördermittel für durchzuführende Hochwasserbaumaßnahmen. Der Haushaltsausgleich war u.a. möglich durch Schlüsselzuweisungen in Höhe von 1 Mio. € und Einsparungen in den Ämtern der Verwaltung. Weiterhin positiv ausgewirkt haben sich die Steuererhöhungen bei der Grundsteuer A und B, der Gewerbe- und der Einkommenssteuer. Dadurch konnte auch der Verlust durch die Ausgliederung des Wohnbestandes an die GmbH kompensiert werden.</p> <p>Im Finanzausschuss wurde kritisiert, dass der Stellenplan im Haushalt nicht aussagekräftig genug sei, da die Funktionsbezeichnungen der einzelnen Mitarbeiter nicht genau aufgeführt seien. Die Verwaltung hat sich kundig gemacht und ist zu dem Ergebnis gekommen, dass eine genaue Funktionsbezeichnung der einzelnen Stellen im Stellenplan gegen den Datenschutz verstoßen würde, weil dadurch Rückschlüsse auf die Personen und deren Entlohnung möglich würden. Der Stellenplan verstößt in der jetzigen Form nicht gegen das Gesetz und ist noch nie durch die Kommunalaufsicht beanstandet worden, deshalb hat sich die Verwaltung entschlossen, ihn nicht zu ändern.</p> <p>Frau Kabisch kann das nicht nachvollziehen und sieht auch keine Verletzung des Datenschutzes, wenn man erfahren möchte, was die Sachbearbeiter in einem Amt genau für eine Funktion haben. Sie hat schon angeführt, dass der Landkreis seinen Stellenplan auch so aufstellt und kann sich nicht vorstellen, dass damit der Datenschutz verletzt wird.</p> <p>Herr Meißner bekräftigt noch einmal, dass die Gemeinde den Stellenplan nicht ändern wird.</p> <p>Frau Hörning sieht das ähnlich wie Frau Kabisch, allerdings nicht nur auf den Stellenplan sondern auf den gesamten Haushalt bezogen. Die versprochene größere Transparenz des Haushaltes durch die Doppik kann sie nach wie vor nicht sehen, eher das gesamte Gegenteil. Sie hatte noch nie einen Haushalt vorliegen, aus dem man so wenig erkennen kann. Als Beispiel nennt sie die Kindertagesstätten, die im doppelischen Haushalt auf 2 Seiten zusammengefasst sind, hier kann man überhaupt nicht mehr nachvollziehen, welche Kosten wo anfallen. Sie kann mit dem Haushalt als Gemeinderat nicht mehr arbeiten, weil sie einfach nichts mehr daraus lesen kann. Der Haushalt ist schlechter als jeder kamerale Haushalt, der ihr jemals vorgelegen hat. Die Fraktion der Linken wird dem Haushalt zustimmen weil er ausgeglichen ist, aber arbeiten kann sie damit nicht.</p>

<p>noch 4</p>	<p>Weiterhin bemängelt sie die Vorgehensweise der Verwaltung bei der Lesung des Haushaltes in den Ausschüssen. Warum ist es nicht möglich, dass den Ausschüssen die Teilhaushalte zur Lesung vorgelegt werden, die sie auch wirklich betreffen und diese dann auch detailliert, damit man etwas daraus erkennen kann. Stattdessen wird jedem Ausschuss der gesamte Haushalt in gleicher, völlig nichtssagender, Form vorgelegt. Beim Kreis geht das doch auch, warum ist das bei uns nicht möglich?</p> <p>Frau Bittner ergänzt noch zum Thema Datenschutz, dass es heutzutage möglich ist, jede Vergütungsgruppe, die im Stellenplan angegeben ist, im Internet aufzurufen und man weiß, wie viel damit verdient wird. Sie sieht also in der Angabe der Funktionsbezeichnung der Mitarbeiter keine Verletzung des Datenschutzes.</p> <p><u>Abstimmung:</u> BS HA 16/05/2015 Der Hauptausschuss empfiehlt dem Gemeinderat der Gemeinde Elsteraue, die vorliegende Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Jahr 2015 zu beschließen. Der Beschluss wird einstimmig gefasst.</p>
<p>Nr. des TOP</p>	<p>Sitzungsniederschrift der <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.05.2015 Seite: 50</p>
<p>5</p>	<p><u>Mitteilungen des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Problematik Aufnahme von Asylbewerbern – nach den Ereignissen der letzten Wochen hat sich in Tröglitz eine Initiativgruppe gebildet, mit der die Gemeinde auch schon mehrere Beratungen durchgeführt hat. Die Gemeinde hat ein Spendenkonto eingerichtet und einen Aufruf zur materiellen Unterstützung, also Spenden von Kleidung, Möbeln u.ä. veröffentlicht. Es soll auch eine Förderung durch die Organisation „Arbeit und Leben“ für die Schule und die Kindertagesstätte in Tröglitz geben, um die evtl. auftretenden Probleme besser bewältigen zu können. ➤ Ansiedlung eines Arztes in Draschwitz – der Bewerber für die Arztstelle hat den Arbeitsvertrag mit dem MVZ doch nicht unterschrieben. Das MVZ bemüht sich jetzt um einen neuen Bewerber, die Gemeinde wird informiert, wenn es einen neuen Sachstand gibt. ➤ Bahnhof Profen – die Bahn hat zwischenzeitlich mitgeteilt, dass sie sich noch in der Planungsphase für die Umgestaltung des Bahnhofes befindet. Wenn diese abgeschlossen ist, wird es eine Terminvereinbarung mit der Gemeinde geben. ➤ Verbindungsweg am Naturbad in Rehmsdorf – hierzu gibt es inzwischen mehrere Unterschriftenlisten von Bürgern aus Rehmsdorf, die erreichen wollen, dass der Weg weiterhin erhalten wird. Der Bürgermeister wird in diesem Monat im Bekanntmachungsblatt nochmals dazu Stellung beziehen. ➤ Straße zwischen Könderitz und Reuden – laut Zeitungsbericht soll diese 2017 fertiggestellt sein. Der Gemeinde wurde auf Anfrage ein Brief der Landesstraßenbaubehörde an den Burgenlandkreis vom April 2015 übergeben, in dem folgender Ablauf geschildert ist: <ul style="list-style-type: none"> - Mitte 2015 Bau der Umfahrung und Herstellen einer Baustellenzufahrt aus Richtung Reuden mit Abriss der gesperrten Brücke; - August/September 2015 Baubeginn für den Ersatzneubau der Brücke; - Nach Fertigstellung der Brücke Ausbau der Strecke Reuden – Ostrau; - Befahrbarkeit der Straße Reuden – Ostrau ab 2017.

Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift der <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.05.2015 Seite: 51
6	<u>Anfragen und Anregungen</u> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Frau Hörning trägt ein Problem des Agrarbetriebes Rehmsdorf vor, welcher sich an sie gewandt hat. Der Betrieb will auf eigene Kosten eine landwirtschaftliche Straße bauen und braucht dazu die Genehmigung von 3 Bundesländern. Aus Sachsen und Thüringen liegen diese schon vor, nur in Sachsen-Anhalt – sprich der Gemeinde – gibt es Probleme, die wohl mit der Antragstellung beim ALFF zusammenhängen sollen? Herr Kaufmann sagt, dass darüber in der Verwaltung nichts bekannt ist, obwohl eigentlich ständiger Kontakt mit der Agricola GmbH besteht. Dieses Problem wurde noch nie angesprochen. ➤ Frau Hörning spricht die Eiche hier in Könderitz auf dem Dorfplatz an, diese ist sehr groß und teilweise abgestorben. Hier sollte die Verwaltung im Zuge der Gefahrenabwehr prüfen, ob ein Verschneiden notwendig ist. ➤ Herr Dr. Stahl spricht noch einmal die Vorgänge um die Straße Reuden – Ostrau an. In dem genannten Zeitungsartikel wird ein Bild gezeichnet, als ob sich erst nach Bemühungen eines Bundestagesabgeordneten hier etwas getan hat. Die gesamten Bemühungen der Verwaltung und der Gemeinderäte im Vorfeld kommen überhaupt nicht zur Sprache, das kann man eigentlich so nicht stehen lassen. ➤ Herr Pleß fragt nach dem Stand Mühlgrabenbrücke Ostrau? Die Vergabe der Leistungen ist im letzten Bauausschuss erfolgt, so Herr Kaufmann. Mitte Juni ist Baubeginn, Fertigstellung soll November 2015 sein. ➤ Frau Kabisch fragt, welches Amt in der Verwaltung den Bau der Standortfeuerwehr begleiten wird und wie lange die Kreditgenehmigung für den Bau gilt? Die Verantwortlichkeiten in der Verwaltung dafür werden noch festgelegt, so Herr Meißner. Frau Nitzsche erklärt, dass die Kreditgenehmigung bis zum Beschluss der Haushaltssatzung 2017 gilt, er kann also auch 2016 noch aufgenommen werden.
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift der <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.05.2015 Seite: 51
10	<u>Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse</u> <p>Herr Meißner gibt die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse Nr.</p> <p style="text-align: center;">BS HA 17/05/2015, BS HA 18/05/2015 und BS HA 19/05/2015</p> <p>öffentlich bekannt.</p>
Nr. des TOP	Sitzungsniederschrift der <u>Hauptausschusssitzung</u> am: 07.05.2015 Seite: 51
11	<u>Schließen der Sitzung</u> <p>Herr Meißner bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit und Mitarbeit und schließt um 19.35 Uhr die Sitzung.</p>